

impressum blätter-iz3w

Hrsg. Aktion Dritte Welt e. V. — Informationszentrum Dritte Welt, Postfach 5928, Kronenstr. 16 (Hinterhaus), D-7800 Freiburg i. Bragg., Tel.: 0761/74003. Bürozeiten: Mo., Di., Do.-Fr. 10-13 u. 15-18 Uhr, mittwochs geschlossen.

Zusammengestellt von: Isabel Armbrust, Jutta Aselmann, Alf Bajer, Frank Ballot, Andreas Beil, Andrea Borchers, Gerhard Braun, Horst Breit, Konrad Fisch, Wolf-Matthias Gall, Uwe Hartwig, Claudia Heid, Inge Kamolz, Christa Kernbichl, Michael Knüfer, Barbara Kupter, Tilman Lampertler, Mechthild Maurer, Christel Opeker, Mariela Pelster, Roland Platz, Gunhild Rauch, Angelika Rees, Gerd Rieger, Bernd Riegraf, Alexander Sperrmann, Norbert Stamm, Bernhard Thill, Thorsten Thorsten, Detlev Vogel, Susanne Vollmer, Jürgen Wengler, Annette Will, Udo Wolter

Titelbild: Schwarz-Weiß-Verlag, Köln

Bei Einreichung von Artikeln beachten Sie bitte folgende Angaben:
Manuskripte sollten mit der Schreibmaschine geschrieben sein, mit 2-zeiligem Abstand: 40 Anschläge und 30 Zeilen. Artikelgröße: höchstens 15 Manuskript-Seiten.
Druck und Satz:
SOAK Hannover, Tel.: (0511) 326187

Vertrieb für Buchhandel:
prolltbuchvertrieb gmbh, Siemensstraße 18a, Postfach 111008, 6300 Gießen 11,
Telefon: (0641) 77053

Copyright bei der Redaktion und den Autoren.

Vervielfältigungen für Unterrichtszwecke erlaubt und erwünscht.

Jahresabonnement (8 Ausgaben) im Inland:
DM 40,- (für Rentner, Arbeitslose, Schüler, Studenten, Wehr- und Zivildienstleistende 30,- DM).

ermäßigtes ABO nicht über den Buchhandel erhältlich

Schweiz: SFR 40,- (bzw. 30,-)

Osterreich: ÖS 300,- (bzw. 230,-)

Übriges europäisches Ausland:

DM 45,- (bzw. 35,-)

Luftpostabonnements:

Afrika, Nord- und Mittelamerika, Nahost und Südostasien: 61,60 (bzw. 51,60)

Südamerika, Südostasien, Fernost: 68,80 (bzw. 58,80)

Australien, Südpazifik: 76,- (bzw. 66,-)

Einzelpreis: DM 5,-/SFR 5,-/ÖS 37,-

Konten (Aktion Dritte Welt e. V.):

Postcheckkonto Karlsruhe Nr. 1482 39-755

Postcheckkonto Basel Nr. 40-35899.

Redaktionschluß für Nr. 153:

27. September 1988

Anzeigenschluß für Nr. 153:

4. Oktober 1988

Eigentumsverbehalt:

Nach diesem Eigentumsverbehalt ist die Zeitschrift solange Eigentum des Absenders, bis sie dem Gefangenen persönlich ausgehändigt worden ist. Zur Habe-Nahme ist keine persönliche Aushändigung im Sinne des Verbehalts. Wird die Zeitschrift dem Gefangenen nicht persönlich ausgehändigt, so ist sie dem Absender mit dem Grund der Nichtsushändigung zurückzusenden.

Inhaltsverzeichnis

Ein Leben auf Abruf - Tamlen in der BRD	Seite 3
Kein Land in Sicht - Philippinische Landreform	Seite 8
Del Monte und die Sozialklausel	Seite 11
Interview mit Sister Mary John (Philippinen)	Seite 14
Afghanistan - Der Krieg geht weiter	Seite 17
Afghanische Flüchtlingsfrauen in Pakistan	Seite 24
Nicaragua - Kritik an der Brigadebewegung	Seite 27
Mit Gottes Hilfe zum Sozialismus - Kirche in Brasilien ...	Seite 35
Palästina: Das Lager „des langsamen Todes“	Seite 42
Vergehen in der Mitte eurer vergehenden Worte	Seite 44
Bericht zur Urankonferenz	Seite 46
Filmrezension: Heimkehr - Von Berlin nach Lima	Seite 47
Rezensionen	Seite 48
Peru - Der Fall Sonia Munoz	Seite 50
Kurz belichtet	Seite 52
Leserbeiträge	Seite 54
Zeitschriftenschau/Tagungshinweise	Seite 58
Neuerscheinungen	Seite 59

Berichtigung:

Betr. „Kolonialismus katholisch“, Nr. 149, Mai 88*

Lieber Ulrich Bröckling,

herzlichen Glückwunsch zu Ihrer Glosse „Kolonialismus katholisch“ in Nr. 149 der blätter des iz3w. Als ich seinerzeit diese Anzeige sah, packte mich ebenfalls das Entsetzen. Ich sprach daraufhin die Verantwortlichen für diese Anzeige an — immerhin bin ich ein guter Katholik —. Man antwortete mir, daß die Werbeagentur, die die Kampagne gesponsert hat, das Foto ausgesucht hätte, und die Aktion immerhin ein sehr gutes Spendenergebnis gebracht hätte.

Was soll man da tun, angesichts dieses Materialismus — Spendenergebnis ist der Beweis für die Richtigkeit — in der katholischen Kirche?

Mit freundlichem Gruß
Gerd Riepe

* Aufgrund eines lay-out Fehlers in Heft Nr. 151 drucken wir den Brief von Gerd Riepe erneut, diesmal vollständig, ab.
Die Redaktion

